

In der Hügellandschaft des Olympiaparks verbirgt sich einer der Münchner Trümmerschuttberge der im Krieg stark zerstörten Stadt.



Im zweiten Teil des Schwerpunktes geht es zunächst um die ältere Vergangenheit Münchens: die Anfänge der Stadt im Mittelalter, ihre große Bedeutung als Musikzentrum in der Renaissance und die Rolle als Residenzstadt eines deutschen Mittelstaates. Dass auch das bierselig-

gemütliche München nur ein weiteres fort-dauerndes Klischee ist, zeigen zwei Beiträge zum Schluss: Die Stadt wurde in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts zum Ort des Ost-West-Konflikts sowie von Gewalt und Terror, der auch die „heiteren“ Olympischen Spiele von 1972 jäh beendete.

Münchner Geschichte(n)

Teil 2